

Germany-Coblenz: Guard services

OJ S 206/2021 22/10/2021

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Postal address: Schützenstraße 80-82

Town: Koblenz

NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

Contact person: Rüttermann Consulting GmbH

E-mail: j.rudloff@ruettermann-consuting.de

Telephone: +49 4024184267

Fax: +49 4052596909

Internet address(es):

Main address: <https://www.energienetze-mittelrhein.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.6. Main activity

Other activity: Strom- und Gasnetz

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sicherheitsdienstleistungen für zwei Liegenschaften der Energienetze Mittelrhein

II.1.2. Main CPV code

79713000 Guard services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Sicherheitsdienstleistungen für zwei Liegenschaften der Energienetze Mittelrhein nach SectVO, Vertragsbeginn 01.03.2022.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Schützenstraße 80–82, 56068 Koblenz

II.2.4. Description of the procurement

Sicherheitsdienstleistungen für zwei Liegenschaften der Energienetze Mittelrhein nach SektVO, Vertragsbeginn 01.03.2022.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der AG hat das Recht die Geltungsdauer des Vertrages durch Ausübung einer Option zweimalig, jeweils um ein Jahr, letztlich bis zum 28.02.2027 zu verlängern. Der AN hat keinen Anspruch auf eine Optionsausübung durch den AG.

Die Option ist spätestens 3 Monate vor Ablauf des Vertrages auszuüben.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung vorläufig, durch Vorlage der Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124 LD.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen vorläufig, durch Vorlage der Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124 LD.

Erklärung, dass eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mindestens in folgender Höhe besteht:

- 7.500.000 € pauschal für Sach- und Vermögensschäden
- 7.500.000 € für Umwelthaftpflichtschäden inklusive Umwelthaftpflichtregress
- 5.000.000 € für die Beschädigung und Vernichtung bewachter Sachen
- 500.000 € für das Abhandenkommen bewachter Sachen
- 5.000.000 € für das Abhandenkommen von Schlüsseln und Codekarten
- 5.000.000 € für Bearbeitungs-/Tätigkeitsschäden

pro Schadensfall

oder Erklärung, eine solche für den Fall der Zuschlagserteilung abzuschließen vorläufig, durch Vorlage der Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124 LD.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Erklärung, dass das Unternehmen in den letzten drei Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat vorläufig, durch Vorlage der Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124 LD.

Erklärung, dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen, vorläufig, durch Vorlage der Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124 LD.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Erklärung dass das Unternehmen zum Zeitpunkt des Vertragsbeginns nach DIN 77200 (mindestens Stufe II) und DIN EN 9001 zertifiziert ist und die Zertifizierung während der Vertragslaufzeit aufrecht erhält oder über eine vergleichbare europäische Zertifizierung zu verfügen vorläufig, durch Vorlage der Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124 LD.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/11/2021 Local time: 09:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 22/11/2021 Local time: 10:00

Place:

elektronisch über die Vergabepattform <https://www.deutsche-evergabe.de>

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Town: Mainz

Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: unbesetzt

Town: unbesetzt

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

emäß § 160 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Gemäß § 161 GWB ist der Antrag schriftlich bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Die Begründung muss die Bezeichnung des Antraggegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge

gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Town: Mainz

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/10/2021